

# Der alte Bauer und die Öko-Tussi – De ole Buur un sin Öko-Deern

Künast, BSE und Schweinepest [Arbeitstitel]



Theater Henze & Co.  
Arbste 7 | 27330 Asendorf  
Fon 04253|92015  
Fax 04253|92016  
info@Theater-Henze.de  
www.Theater-Henze.de

## Was

Ein Volksstück von Peter Henze

- Für Erwachsene und Jugendliche
- Dauer: ca. 80 Minuten
- Premiere: Sommer 2003

## Wie

Er ist ihm längst vergangen, der Appetit

dem Bauern Jan. Als seine Ferkel zu groß, also nicht normgerecht waren und er Preisabzug bekam sagte er noch nichts. Als ihm immer mehr der Kopf brummte vor Verordnungen, neuen optimalen Futterberechnungen neben dem Ärger mit der Milchquote, als BSE und MKS ihn an den Rand des Ruins brachten fing er an abends zwei Schnäpse mehr zu trinken - als die Handelsketten ihm die Preise diktierten ballte sich die Faust in der Tasche. Als er bemerkte, dass seine Lebensmittel keine mehr waren, dass der Boden ausgelaugt, dass reiche Ernten aus Preisgründen vernichtet wurden und sein Schweinefleisch nicht mehr schmeckte wie früher – da war es fünf vor Zwölf!

Und dann der Krach mit dem Sohn nach dem die Frau schon früh gestorben war – nun haut der einfach ab. Allein auf dem Hof braucht er einen Betriebsshelfer. Und was schickt ihm die Landwirtschaftskammer? Eine Frau! So'n junges Ding. Und Vorliebe für den ökologischen Landbau! Und platt spricht sie auch noch!

Es knallt schon bei der ersten Begegnung: Zwei Generationen, zwei Ansichten, ein Mann und eine Frau – und soviel Arbeit und Sorgen auf dem Hof! Und was die Nachbarn so reden über die beiden! Tanzen sie unter der Erntekrone?

Eine turbulente Geschichte beginnt – **in hochdeutsch und platt** – es geht's um Ganze, um den Betrieb, die Tiere, die Natur, um Essen und das Leben – und die Liebe auf ungewöhnliche und zärtliche Weise.

**Peter Henze**, der neben seiner **Theaterausbildung** eine **Ausbildung zum Landwirt** absolviert hat und seit 1995 auf einem niedersächsischen Bauernhof lebt, wo Hähne noch auf Misthaufen krähen und Schweine in der Erde wühlen, verband Kenntnisse und Fähigkeiten aus beiden Berufsfeldern und schrieb ein ernstes und heiteres Stück über das Land und seine Leute, die Landwirtschaft, den gnadenlosen Verbraucher, gerissene Händler und eine Jeanne d'Arc im verlogenen Morast der Politik.

Und erzählt mit seiner Partnerin **Mika Guischart**, mit der er nun bereits die dritte Produktion vorstellt, die Geschichte zweier Querköpfe, die mit List und Liebe, mit Mut und Herz ihr Leben leben.

**Gibt es eine Antwort auf die Frage nach einer Neuen Agrarpolitik, gibt es eine Besinnung der Menschen, die Tiere durch Europa karren lassen, die Böden mit Giften kaputtmachen, für die Geld alles bedeutet? Und gibt es eine Zukunft für die Bauern, die einst – und immer noch – für unsere Nahrung sorgen?**

Frech, politisch, heiter und zutiefst menschlich handeln die beiden Schauspieler ein komplexes Thema ab, lassen keine Sauerei aus, die in unserer Pflanzen- und Tier„produktion“ anfällt, snaken platt und sprechen hochdeutsch zugleich. Und trotzdem man wird sie überall verstehen. Eine Mischung aus Volkstheater und dem einfachen, direkten Spiel nahe am Zuschauer, mit dem sich Peter Henze und Mika Guischart einen Namen gemacht haben.



Zusammen mit Bauern aus der Umgebung, konventionell und ökologisch wirtschaftenden, und mit Partnern in der ganzen Republik wird dieses Stück produziert, angefragt ist auch bei **Karl-Ludwig Schweisfurth**, dem Begründer der ökologisch wirtschaftenden Hermannsdorfer Landwerkstätten. **Renate Künast, Landwirtschaftsministerin, ist gebeten, die Schirmherrschaft über das Projekt zu übernehmen.** Freunde haben uns bei den plattdeutschen Texten geholfen.



## Kostprobe

Jan Ich war einmal ein einfacher, freier Bauer  
Jule Und bist inzwischen dein eigener Lohnarbeiter – abhängig von Händlern, Handelsketten und Bürokraten  
Jan Hör auf.  
Jule Es ist wahr.  
Jan Immer wußte ich, was ein Schwein braucht und wann meine Kuh kalbt und was gut ist für das Vieh  
Jule Und sitzt heute über Tabellen und produzierst Normschweine, deren Immunsystem im Arsch ist  
Jan Ich muß Geld verdienen Tine, ich muß leben und Du auch  
Jule Muß ich? So? Ist das ein Leben? Denkst Du noch einen Augenblick, dass Du Lebewesen im Stall hast, die Dir Nahrung geben?  
Jan Ich kann nicht ...  
Jule Du weißt was Du tust. Und Dir ist zum Kotzen dabei. Und deswegen wirst Du noch zum Säufer.  
Jan Die Leute fahren 10 km mit dem Auto um 6 Eier zu kaufen, die einen Cent billiger sind.  
Jule Die Künast wird schon ...  
Jan Noch so ne verrückte Frau ...



## Wer

**Peter Henze** – Jahrgang 1949, Schauspieler, Regisseur; Lehrjahre bei Prof. Heinz Schlage und Prof. Jean Soubeyran in Hannover, Wanderjahre bei Zygmunt Molik und Andrej Droznin in Russland und Polen; Mitbegründer der *theaterwerkstatt hannover* und 16 Jahre ihr Künstlerischer Leiter, Theaterarbeit in 15 europäischen Ländern. In einer fast zehnjährigen Theaterpause zieht er auf einen alten niedersächsischen Bauernhof, macht eine Ausbildung als Landwirt, bewirtschaftet mit seiner Hofgemeinschaft Hof, Wald und Weiden. Und trifft **Mika Guischart**, Puppenspielerin und Schauspielerin, Erzählerin und Sprecherin. Gemeinsam entwickeln sie ihre Form des unmittelbaren Erzähltheaters und ziehen mit F. K. Waechters *Eisprinzessin* und ihren eigenen Stück *HerrGott! Nochmal* wieder durch die Lande.

Trotz unser aller Vermessenheit im Umgang mit Tieren, trotz des Wahnsinns der industriellen landwirtschaftlichen Produktion suchen sie bei allem Zorn über Profitgier und Gleichgültigkeit nicht zu urteilen sondern zu verstehen. Die Leute aufn Pott setzen, heißt das aufm Dorf. Zu spät ist es nie. Und es sind mehr als wir denken, die wieder Lebensmittel essen wollen, die diesen Namen verdienen.



## Wo

### Das Theater kommt zu Ihnen

Vormittags, nachmittags, am Abend, wie Sie es wünschen. Die Produktion ist spielbar in jedem Raum mit 4 x 4 m Spielfläche (ggf. auch weniger) und Platz für Zuschauer und ist geeignet für nahezu **jeden Ort und jede Gelegenheit**: für große und kleine Bühnen; fürs Foyer und Ihren Theaterkeller und in jedem Dorfgasthaus. **Die Produktion ist spielbar ohne jeden technischen Aufwand.**

Ideal sind Vorstellungen in angenehmer Atmosphäre: die Zuschauer sollen gut sehen können (bei vielen Reihen möglichst ansteigende Sitzmöglichkeit oder Bühne). Wir haben die Zuschauer gern ganz nah um unsere Spielfläche herum im Halbkreis. Licht ist abzusprechen, Technik keine. Nicht mehr als 100 Zuschauer, (Ausnahmen bestätigen die Regel). Für Gespräche stehen beide Schauspieler gern zur Verfügung.

## Preise

Preise sind Dinge, die zu besprechen sind: sie sind auch abhängig von Zeit und Ort – sprechen Sie uns an – wir machen Ihnen ein Angebot. **Und: mehrere Auführungen an einem Ort oder mit anderen Schulen und Partnern in der Nähe verringern die Kosten für Sie. Bei gegebenen Umständen sind 2 Vorstellungen pro Tag möglich.**

## Weiteres

Weitere Informationen, **Fotos** und vollständige **Kritiken** finden Sie auf unserer Web-Site **www.Theater-Henze.de**

Nach der Premiere wird ein Video produziert und Ihnen dann auf Anforderung gern zugeschickt.